

Musik: warum "b" und nicht "hes"?

Beitrag von „biene maja“ vom 12. Juni 2005 20:22

Hallo!

@ niklas: Danke, das ist ja sogar was Interessantes, was man den Kindern erzählen kann! 😊
Aber es erklärt leider immer noch nicht, warum man dann nicht konsequenterweise "hes" sagt...

Wo die Halbtonschritte liegen, wusste ich aber noch, trotzdem danke für die Info! 😊

Naja, andere Frage:

Fallen euch noch andere Übungsmöglichkeiten für die Freiarbeit ein außer den üblichen (Zuordnung durch Domino/Memory, Klammerkarten...)?

Ich will das Thema Halbtonschritte und Vorzeichen meinen fitten Kids anbieten, während ich mit den anderen, die diese noch nicht kennen, die Notennamen im Unterricht durchnehme.

Daher habe ich jeweils ein Infotextblatt mit dazugehörigem AB und je 1 Übung in Form von Domino oder Klammerkarte. Vielleicht weiß ja noch jemand andere Möglichkeiten?

Domino, Memory und Klammerkarten habe ich alles auch schon beim Üben (bzw. Wiederholen für die Guten) der Notennamen. Da will ich nicht schon wieder mit dem gleichen Zeugs ankommen...

Vielen Dank schonmal!

Liebe Grüße,
biene maja 😊

P.S.: Vielleicht sollte ich dazu sagen, dass alles in einem gemeinsamen Klassenzimmer stattfindet. Ich habe also keine Möglichkeit, die Kinder in einen Gruppenraum, Musikraum o.Ä. zu lassen.